



BAUAMT

9711 Paternion
Hauptstraße 83
www.paternion.gv.at

Auskunft Ing. Peter Müller
T 04245 2888 21
F 04245 2888 40
E peter.mueller@ktn.gde.at

Unser Zeichen 664-7/09/2024/Ing.Mü/Lö
Paternion, 09.07.2024

Fräs- und Asphaltierungsarbeiten – straßenpolizeiliche Bewilligung –

VERORDNUNG

der Marktgemeinde Paternion vom **09.07.2024**, **Zahl: 664-7/09/2024/Ing.Mü/Lö**, mit welcher vorübergehende Maßnahmen zur Regelung der Sicherung des Verkehrs auf der **Rubländer Straße** in **Ebenwald** erlassen werden.

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b Ziff. 2 in Verbindung mit § 94d der Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960, in der Fassung BGBl. Nr. 129/2023 wird verordnet:

§ 1

Aus Anlass von **Fräs- und Asphaltierungsarbeiten** auf der **Parzelle 721/3, KG 75212 Rubland** und den **Parzellen 1841 und 1840/1, KG 75201 Feistritz an der Drau** in der Marktgemeinde Paternion, im Zeitraum vom **29.07.2024 bis 02.08.2024** werden nachstehende Verkehrsbeschränkungen verfügt:

- a) **Fahrverbot (in beiden Richtungen)** durch die Rubländer Straße in Ebenwald (Parzellen 1840/1, 1841, KG 75201 Feistritz an der Drau; Parzelle 721/3, KG 75212 Rubland) ab Zufahrt Autobahnraststätte Feistritz bis Kreuzung Parzelle 721/3 und 721/2, KG 75212 Rubland.
- b) Die Umleitung des Verkehrs von Rubland und von Ebenwald kommend erfolgt über Stadelbach.

Der Verkehr von Feistritz kommend kann nicht umgeleitet werden.

§ 2

Gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 wird diese Verordnung durch Aufstellung nachstehender Straßenverkehrszeichen kundgemacht:

- a) Verbotsschild gemäß § 52 Ziff. 1 der StVO 1960 „**Fahrverbot (in beiden Richtungen)**“ an den in § 1 lit. a definierten Stellen.
- b) Hinweiszeichen gemäß § 53 Ziff. 16 b der StVO 1960 „Umleitung“ an der Kreuzung Unterdorfweg und Rubländer Straße sowie Rubländer Straße und Ebenwalder Straße.

§ 3

Gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 tritt diese Verordnung zum Zeitpunkt der Aufstellung der Straßenverkehrszeichen in Kraft und wird mit deren Entfernung wieder rechtsunwirksam.

§ 4

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 99 Abs. 3 der StVO 1960 geahndet.

Diethard Nagelschmied
Vizebürgermeister